

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Die Denkmalwüthigen (1840)**

1      Ihr denket jetzt: uns blieb nur das Gedächtniß  
2      Der weiland großen Thaten zum Vermächtniß,  
3      Und haben wir ein Denkmal nur gesetzt,  
4      Ist Großes auch von uns geschehn zuletzt.

5      Begnügt euch nicht, daß uns die großen Ahnen  
6      An unsers Volkes Größ' und Tugend mahnen!  
7      Das Große lasst uns selber stets erneu'n,  
8      So kann uns nur das Große wahrhaft freu'n.

(Textopus: Die Denkmalwüthigen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23532>)